

---

# PRESSEINFORMATION

## Haus und Herz für Kinder in krisenhaften Zeiten öffnen

Soziale Initiative – Linz, am 18. Mai 2022

Wenn Eltern ihren Kindern in krisenhaften Zeiten keine fürsorgliche Versorgung ermöglichen können, braucht es Menschen, die in dieser Zeit das Wohl des Kindes gewährleisten. Für das neue Angebot der Familiären Bereitschaftspflege sucht die Soziale Initiative nun im Auftrag der Kinder- und Jugendhilfe in ganz Oberösterreich Mitarbeiter:innen, die Kindern für mehrere Monate ein liebevolles Nest und Stabilität bieten.

Während dieser Zeit wird intensiv daran gearbeitet und geklärt, unter welchen Voraussetzungen ein Kind wieder zu Hause bei seinen Eltern leben kann bzw. werden gemeinsam mit der Kinder- und Jugendhilfe und den Eltern alternative Perspektiven entwickelt. Ziel ist dabei, in vertrauensvoller und wertschätzender Zusammenarbeit mit den Eltern Gefährdungsmomente abzuwenden um eine Herausnahme des Kindes aus der Familie langfristig zu vermeiden. Mit einer methodisch fundierten sozialpädagogischen Diagnostik soll durch die Behörden innerhalb von maximal fünf Monaten eine Entscheidung zum Wohle des Kindes getroffen werden. Die Soziale Initiative sucht nun Mitarbeiter:innen - Einzelpersonen, Paare sowie Familien - die ausreichend Wohnraum zur Verfügung haben und (Geschwister-) Kindern, vorwiegend im Baby- und Kindergartenalter, vorübergehend ein liebevolles Zuhause geben möchten. Eine pädagogische oder psychosoziale Ausbildung ist von Vorteil, jedoch keine Voraussetzung. Die Mitarbeiter:innen werden von erfahrenen Kolleg:innen auf ihre Tätigkeit vorbereitet und nehmen regelmäßig an Fallreflexionen und Supervisionen teil.

„Die Bedürfnisse, v.a. junger Kinder, lassen sich nicht aufschieben. Bindung und Kontinuität in stabilen Beziehungen sind enorm wichtig für die Entwicklung emotionaler Sicherheit“, erklärt Michaela Hable, Geschäftsfeldleiterin Volle Erziehung bei der Sozialen Initiative. „Es ist deshalb von großem Nachteil für ein Kind, wenn Eltern aus Angst, es zu verlieren, das wahre Ausmaß ihrer Belastung und Überforderung verharmlosen oder gar verschweigen. Hier kann die Familiäre Bereitschaftspflege für einen vereinbarten Zeitraum Unterstützung und Perspektiven bieten. Bereitschaftsfamilien sind gefordert, rasch, flexibel und liebevoll auf die Bedürfnisse eines oftmals schwer verunsicherten Kindes zu reagieren“, ergänzt sie.

## Die Verantwortung der Gemeinschaft für unsere Kinder

In der Sozialen Initiative möchte man mit dem neuen Angebot auch Bewusstsein dafür schaffen, dass es eine gesellschaftliche Verantwortung ist, Kindern Sicherheit und Rückhalt zu geben. „Wenn wir Familien in Krisenzeiten mit all ihren individuellen Stärken und Potenzialen zur Seite stehen, können wir gemeinsam gelingende Beziehungen und ein förderliches Umfeld für das gesunde Aufwachsen von Kindern schaffen. Davon profitiert nicht nur die einzelne Familie, sondern auch die Gemeinschaft“, so Martin Hofer, Geschäftsführer der Sozialen Initiative. „Die Familiäre Bereitschaftspflege ist also eine nachhaltige Investition in unsere Gesellschaft von morgen, was für jede und jeden von uns im positiven Sinne von Nutzen sein

wird. Denn die gesunden, resilienten und gestärkten Kinder von heute sind die starken Erwachsenen von morgen.“

Ein Job für Sie? Weitere Informationen und die Bewerbungsmöglichkeit finden Sie hier:  
[https://www.sozialeinitiative.at/fileadmin/user\\_upload/Soziale\\_Initiative\\_Bilder/Mitarbeiten/Stellenangebote/HP\\_FBP.pdf](https://www.sozialeinitiative.at/fileadmin/user_upload/Soziale_Initiative_Bilder/Mitarbeiten/Stellenangebote/HP_FBP.pdf)

---

## Breite Angebotspalette der Sozialen Initiative

Die Soziale Initiative gGmbH mit ihrer Zentrale in Linz bietet im Auftrag der **Kinder- und Jugendhilfe**, dem **Sozialministeriumservice** und im Auftrag von **Gemeinden und Städten** Betreuung, Begleitung und Beratung von Kindern, Jugendlichen und Familien in ganz Oberösterreich an. Mit über 25 Jahren Erfahrung und einer breiten Angebotspalette unterstützt sie mit ihren 500 Mitarbeiter:innen Menschen in belastenden Lebenssituationen in den Bereichen Erziehung, Wohnen, Schule und Arbeit. Die persönliche und soziale Entwicklung zu fördern und das Potenzial Einzelner und der Gemeinschaft zu stärken, sind zentrale Anliegen. Die Soziale Initiative ist in **drei Geschäftsfeldern** tätig:

**Mobile Angebote:** Die Mitarbeiter:innen unterstützen Familien in belastenden Situationen und helfen ihnen dabei, ihre Aufgaben besser bewältigen zu können. Kinder und Jugendliche werden durch gezielte Begleitung in ihrer Entwicklung gefördert. Im Auftrag des Kinder- und Jugendhilfeträgers wird vor Ort **Sozialpädagogische Familienbetreuung (SFB)**, **Erziehungs- und Alltagshilfe (EAH)**, **Mobile Psychotherapie (MPT)** und **Gemeinwesenarbeit** angeboten.

**Volle Erziehung:** Wenn Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Gründen in ihren Familien keine Unterkunft mehr finden, hilft es einen Ort zu haben, an dem man sich willkommen und geborgen fühlt. Die Soziale Initiative bietet je nach Zielgruppe und Entwicklungsstufe eine vielfältige Auswahl an Betreuungsformen in den Bereichen **Stationäre und familiäre Betreuung** sowie **Stationäre und Mobile Einzelwohnbetreuung**. Damit die Möglichkeit besteht, trotz räumlicher Trennung eine Familie zu bleiben und die Beziehung zu erneuern oder zu vertiefen, findet begleitend **Elternarbeit** statt.

**Berufliche Integration:** Im Auftrag des Sozialministeriumservice werden außerschulische Jugendliche und junge Erwachsene zwischen dem 15. und 24. Lebensjahr bei der persönlichen und beruflichen Perspektivenplanung beraten und begleitet. Das Geschäftsfeld umfasst die Angebote **we need you - Jugendcoaching für außerschulische Jugendliche**, **AusbildungsFit**, **IWA – Individuelle Wege zu Ausbildung & Arbeit** und das Motivationsprojekt **Fußball KickStart** in Kooperation mit dem LASK.

Da es in besonderen Lebenssituationen oft ganz eigener Ideen und Lösungen bedarf, gibt es zusätzlich zu den bestehenden Angeboten der einzelnen Geschäftsfelder immer wieder **Sonderprojekte**. Mehr Informationen dazu auf [www.soziale-initiative.at](http://www.soziale-initiative.at).

## Leitbild der Sozialen Initiative

*Unsere bedingungslose Wertschätzung der Würde des Menschen eröffnet uns Wege zu kreativem, individuellem Handeln. Wir vertrauen auf das Potenzial des Einzelnen und der Gemeinschaft. In Beziehung begleiten wir den Prozess zur eigenen Identität.*

### Presserückfragen an:

Susanne Hain, Öffentlichkeitsarbeit Soziale Initiative gGmbH, Tel.: 0676 841314 515,  
[susanne.hain@soziale-initiative.at](mailto:susanne.hain@soziale-initiative.at)

Die Veröffentlichung der Bilder ist honorarfrei. **Fotonachweis:** Soziale Initiative gGmbH: Die Soziale Initiative sucht Mitarbeiter:innen, die Kleinkindern auf Zeit ein liebevolles zuhause und Stabilität bieten. Michaela Hable, Geschäftsfeldleitung Volle Erziehung